



Sammlung Theaterzettel

Die Jungfrau von Orleans.

Schiller, Friedrich

1893-11-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 10. November 1893.

25. Vorstellung im Abonnement B.

Zur Feier von Friedrich Schiller's Geburtstag:

Die

Jungfrau von Orleans.

Romantische Tragödie in 5 Akten nebst einem Vorspiel von Friedrich Schiller.
Regie: Der Intendant.

Personen:

Karl der Siebente, König von Frankreich	Herr Nieyer.	Etienne,	Herr Schilling
Königin Isabeau, seine Mutter	Frl. v. Rothenberg.	Claude Marie, ihre Freier	Herr Peters.
Agnes Sorel, seine Geliebte	Frl. Wittels.	Raimond,	Herr Bösch.
Philipp der Gute, Herzog von Burgund	Herr Neumann.	Bertrand, ein anderer Landmann.	Herr Hecht.
Graf Dunois, Bastard von Orleans	Herr Ernst	Köhler	Herr Moser jun.
La Hire,) königliche Offiziere	Herr Schmalz.	Köhlerweib	Frau Jacobi.
Du Chatel,)	Herr Eichrodt.	Köhlerjunge	Frl. Wagner.
Erzbischof von Rheims	Herr Moser.	Ein Ritter	Herr Loberg.
Chatillon, ein burgundischer Ritter	Herr Langhammer.	Erster	Herr Starke II.
Raoul, ein lothringischer Ritter	Herr Tietzsch.	Zweiter	Herr Sem 5.
Talbot, Feldherr der Engländer	Herr Jacobi.	Dritter	Herr Franke.
Lionel,) englische Anführer.	Herr Stury.	Vierter	Herr Strubel
Fastolf,)	Herr Starke I.	Fünfter	Herr Winn.
Ein Page des Königs.	Frl. De Laun I.		
Rathsherr von Orleans	Herr Hildebrandt.		
Ein englischer Herold	Herr Kessler.		
Thibaut d'Arc, ein reicher Landmann	Herr Bauer.		
Margot,	Frl. De Laun I		
Louison,) seine Töchter	Frl. Hofmann.		
Johanna,	Frl. Walles		

Die Erscheinung eines schwarzen Ritters
Soldaten und Volk, königliche Kronbeamte, Bischöfe
Marschälle, Mönche, Magistratspersonen, Hofsleute und
andere stumme Personen im Gefolge d. s. Königs.

Kasseneröffnung **6** Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende **10** Uhr.

Krank: Herr Götjes.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Logen III. Rang, 1 Reihe		M. 2 — per Platz
Logen II. Rang (4 Plätze)	M. 2. — per Platz	Logen III. Rang, 2 u. 3. Reihe		
Einzelne Logenplätze:		Speersitz 1. Parquet		1.50
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe	5. —	Speersitz 2. Parquet		1.50
2. 3. u. 4. Reihe	4.50	Stehplatz im 1. Parquet		2.50
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3. —	Stehplatz im 2. Parquet		2. —
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2. —	Portierre		1.50
2. u. 3. Reihe	1.50	Gallerieloge		1.80
Logen II. Rang, 1 Reihe	3. —	Gallerie		1.40
2 u. 3. Reihe	2.50			

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 — 1 Uhr und Nachm. von 3 — 5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensstunden an der Tageskasse entgegenkommen.
Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10 — 12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahn und in Heidelberg Herr Otto Schur, vorm. G. Guttenger, Hauptstr. 122.
Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerstr.) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germerheim	10 Uhr 55
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schweddingen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Sonntag, den 12. November 1893. 26. Vorstellung im Abonnement B.

Die lustigen Weiber.

Romische Oper mit Tanz in 3 Akten. Musik von Otto Nicolai.
Anfang 6 Uhr.